

Papier transparent machen – so geht's

Material:

- Papier (ganz normales Kopierpapier)
- herkömmliches Speiseöl
- kleine Schale für das Öl
- Pinsel
- Haushaltsrolle
- Abdeckfolie oder alte Plastiktischdecke zum Schutz der Arbeitsfläche

Als erstes sollte die Arbeitsfläche mit Folie, Haushaltsrolle oder einer alten Tischdecke abgedeckt werden. Andernfalls ist am Ende alles voller Öl. Zeitungspapier eignet sich nur bedingt als Schutz. Es würde das Öl zwar aufsaugen, allerdings könnte auch die Druckerschwärze angelöst werden.

Ist der Arbeitsplatz vorbereitet, wird etwas Öl in eine kleine Schale eingefüllt. Welches Öl dabei verwendet wird, also ob beispielsweise Sonnenblumen-, Raps- oder Olivenöl, spielt keine Rolle.

Das mit Farbstiften bemalte Mandala (bemalte Seite unten) auf den Arbeitsplatz legen.

Nun wird mit einem Pinsel oder Haushaltspapier etwas Öl aufgenommen und auf dem Papier verteilt. Dabei sollte das Papier überall gleichmäßig mit dem Öl benetzt sein.

Sobald das Öl aufgetragen wird, verändert sich das Papier und wird durchscheinend. Um sicherzugehen, dass das Papier überall genug Öl aufgenommen hat, kann das Blatt gegen das Licht gehalten werden. So wird sichtbar, wo das Papier schon transparent ist und wo noch Öl fehlt.

Ist das Papier ordentlich eingeölt, wird es zum Trocknen auf Küchenpapier abgelegt und das überschüssige Öl, das auf der Papieroberfläche steht, mit Küchenpapier abgetupft.

Damit sich das Mandala anschliessend nicht rollt, kann es mit einem Gegenstand beim Trocknen beschwert werden; z.B. Buch.

Dieses Verfahren kannst du auch auf Youtube finden, z.B.

<https://www.youtube.com/watch?v=nHKaBxVRGIE>

Viel Spass!